

Der Bürgermeister

Hilden, den 22.05.2005

AZ.: III/51 Panke



Hilden

WP 04-09 SV 51/026

Mitteilungsvorlage

öffentlich

Jahresbericht 2004 der Drogenberatung der SPE Mühle und Fortsetzung des Kontraktes

Beratungsfolge:	Sitzung am:	Bemerkungen
Jugendhilfeausschuss	23.06.2005	

Beschlussvorschlag:

„Der Jugendhilfeausschuss nimmt den Jahresbericht 2004 der Drogenberatung der SPE Mühle zur Kenntnis und stimmt der Verlängerung der getroffenen Vereinbarung zu.“

Finanzielle Auswirkungen	Ja	
Haushaltstelle: War im Budget 2004 enthalten	Bezeichnung:	
Kosten	vorgesehen im	Haushaltsjahr
Folgekosten		
Mittel stehen zur Verfügung		
Finanzierung:		Sichtvermerk Kämmerer

Erläuterungen und Begründungen:

In Ergänzung zum allgemeinen Bericht der Drogenberatung erfolgt nun noch zusätzlich der Kontraktbericht 2004 der sich ausschließlich auf die Zielgruppe der jungen Menschen und deren Eltern bzw. Partnerinnen und Partner konzentriert.

Die SPE Mühle hat gemäß Kontrakt die Ziele und Qualitätserfordernisse mit der Jugendhilfe abgestimmt und das Finanzziel wie vereinbart eingehalten.

Die mit der SPE-Mühle getroffene Vereinbarung über die Durchführung der Suchtberatung ist am 01.04.2003 in Kraft getreten. Entsprechend der Vereinbarung ist von beiden Parteien bis spätestens zum 30.09.2005 die Verlängerung der Vereinbarungsdauer zu erklären. Aufgrund der guten Zusammenarbeit und der hohen Qualität der Dienstleistung der SPE-Mühle soll die Vereinbarung um weitere 3 Jahre verlängert werden. Diese Bereitschaft haben Jugendamt und SPE-Mühle bestätigt.

In Vertretung:

Horst Thiele
1. Beigeordneter